

Mit LIFE+ die Rheinauen entdecken Spechte



1

Steckbrief

Familie:

Spechte (Picidae) umfassen rund 200 Arten mit den Unterfamilien Echte Spechte, Zwergspechte und Wendehälse

Merkmale:

gestreckt gebaut mit starkem, kantigem und geradem Meißelschnabel; Flügel sind mittellang und etwas abgerundet; kurze Füße mit meist paarig gestellten Zehen und kräftigen Krallen

Ernährung:

Holz-, Rinden- und Blattinsekten und pflanzliche Produkte wie beispielsweise Fichtensamen

In den Wäldern kann man die Spechte im Frühjahr kaum überhören: Sie trommeln. Aber auch die Spechthöhlen kann man in den Bäumen entdecken. Dort schlafen und brüten die Vögel.

Trommler des Waldes

Mit dem Trommeln verständigen sich die Spechte untereinander. Männchen versuchen damit Weibchen in ihre bezugsfertige Höhle zu locken oder grenzen ihr Revier ab. Je nach Spechtart klingt das Trommeln unterschiedlich. Der Buntspecht, der häufigste Specht in Europa, ist der schnellste Trommler im Wald. Dabei trommelt der Vogel mit höchster Geschwindigkeit, 10-15 Schläge pro Sekunde, vorzugsweise an hohlen Baumstämmen und Äste.

Der Trommler mit der größten Ausdauer und dem lautesten Trommelwirbel ist der Schwarzspecht.

Warum bekommt der Specht keine Kopfschmerzen?

Bei all dem Trommeln kommt die Frage auf, warum der Specht eigentlich keine Kopfschmerzen bekommt? Sein Kopfskelett ist an die besondere Belastung angepasst. Zum einen hat er Knochenverstärkungen an der Stirnseite zum Schutz, zum anderen hat er eine federnde Verbindung zwischen Schnabel und Schädel. So wandelt ein beweglicher Knochen den Rückstoß des Schläges in eine Art Drehung um und schützt das Gehirn.



2

Nachmieter gesucht

Wenn der Specht seine Höhle nicht mehr bewohnt, können dort viele unterschiedliche Tierarten ein neues Zuhause finden. Die Spechthöhlen bieten ausreichend Schutz vor Feinden und ermöglichen eine sichere Aufzucht des Nachwuchses. Spechte zimmern ihre Höhlen an stammfaulen Bäumen und kräftigen Ästen. Jede Spechtart hat ihre eigene unverkennbare Weise ihre Höhle zu zimmern und darum hat auch jede Art unterschiedliche Nachmieter. Der Schwarzspecht, unser größter heimischer Specht, überlässt seine Höhle rund 60 verschiedenen Nachmietern. Darunter sind unter anderem Fledermäuse, Kleiber, Baumratter und sogar Hornissen. Die Schwarzspechthöhle erkennt man daran, dass sie etwas höher als breit und die Unterkante etwas abgeschrägt ist. Dadurch kann das Regenwasser nach außen abfließen.

Generell sind die Höhlen der Spechte sehr wichtig für die späteren Bewohner, da die verschiedenen Tierarten es sonst schwer hätten, einen geeigneten Brut- und Schlafplatz zu finden.

Der Natur auf der Spur

Bitte beachten Sie die Regeln im Naturschutzgebiet Auer Köpfe!

- Versuchen Sie die unterschiedlichen Trommelgeräusche zu unterscheiden und einer Spechtart zuzuordnen! Ist es eher ein kurzes oder ein langes Trommeln? Sind sie in den Bäumen zu sehen?
- Suchen Sie Spechthöhlen an den Bäumen! Gibt es unterschiedlich geformte Löcher? Zu welcher Art könnten sie gehören?
- Blühen die Weiden bereits im Auwald?

Weitere Informationen

- Steckbrief Naturschutzgebiet Auer Köpfe
download: [http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/Themen>>Natur und Landschaft >> Flächenschutz>> Schutzgebietsverzeichnis>> Steckbriefe](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/Themen>>Natur%20und%20Landschaft%20>>Fl%C3%A4chenschutz>>Schutzgebietsverzeichnis>>Steckbriefe)
<http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/11424/>
- Im Portrait - die Arten der EU-Vogelschutzrichtlinie
download: [http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/Themen>>Querschnittsthemen>> Sonstiges>> Bestellshop >> Publikationen](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/Themen>>Querschnittsthemen>>Sonstiges>>Bestellshop%20>>Publikationen)

Herausgeber:

Regierungspräsidium Karlsruhe (RP KA)
Referat 56 „Naturschutz und Landschaftspflege“
Karl-Friedrich-Str. 17
D - 76247 Karlsruhe / www.rp-karlsruhe.de
Text und Grafik: Julien Kinnart und
Rebecca Zwingmann, RP KA

Bildnachweis:

1. Buntspecht: Thomas Winger
2. Grauspecht: Thomas Winger



Mit LIFE+ die Rheinauen entdecken Februar: Die Spechte

